



BTHV

JAHRESBERICHT 2023

Bonner THV e.V.
 Christian-Miesen-Str. 1
 53129 Bonn
 www.bthv.de

Bericht des 1. Vorsitzenden1

Bericht Vorstand Verwaltung...2

Bericht aus der Geschäftsstelle.....4

Bericht des Anlagenwarts.....7

Bericht des Finanzvorstandes.....9

Berichte aus den Abteilungen:

Tennis13

Hockey20

Ehrenamtskoordination.....34

Gastronomie.....36

Förderer & Unterstützer.....37





BERICHT DES 1. VORSITZENDEN

Frank Rosbund

Strukturen im BTHV

Weiterhin bewältigt die Geschäftsstelle zusätzliche Aufgaben, die u.a. durch den Ausfall von Vorstandsmitgliedern, TrainerInnen, der Neuorganisation im Buchungsbereich, der Sicherung des Spielbetriebes in der Traglufthalle und unzähligen Veranstaltungen geschuldet sind.

Wieder mussten die zuständigen Vorstände auf einem überstrapazierten TrainerInnen Markt scouten. Viele Gespräche mit potentiellen KandidatInnen hielten die Vorstände bis zu einem Abschluss oder auch nicht im Bann. Der Wechsel des Headcoach Tennis und die Bemühungen, die freien TraineeInnen in die Vereinsarbeit einzubinden, forderten Zeit und eine Fortentwicklung der Strukturen.

Insbesondere die Hockeyabteilung stellte sich mit der Einstellung Jan Henselers völlig neu auf. Jan übernahm im Wesentlichen die Qualitätskontrolle in der TrainerInnen Arbeit und durchleuchtete die Strukturen der Abteilung mit dem Ziel, das Training effizient und erfolgreich zu gestalten.

Vorstandsarbeit

Der Vorstand traf sich gewohnheitsmäßig im monatlichen Rhythmus in Präsenz. Berichte über seine Arbeit konnten weiterhin regelmäßig auf der BTHV eigenen Homepage nachgelesen werden. Im Laufe des Jahres verließen Kai Scherping, Vorstand Hockey; Anna Mergens, Vorstand Tennis; Karim Saib, Vorstand Tennis Jugend; Thomas Schmitz, Vorstand Finanzen den Vorstand des Vereins. Ich danke allen vorgenannten für ihr Engagement zum Nutzen des Vereins. Die Veränderungen im Vorstand beeinflussten die konstruktive Zusammenarbeit im Vorstand grundsätzlich nicht, führten aber zu zusätzlichen Belastungen der Geschäftsstelle und der verbliebenen Vorstandsmitglieder. Neu hinzu kamen Andreas Busch, Vorstand Hockey, Joachim Gross, Vorstand Finanzen und zeitlich bis zur Mitgliederversammlung limitiert Norbert Veith, Vorstand Tennis. Weiterhin fehlen dem Verein der Jugendvorstand Tennis und ein Ehrenamtsvorstand.

Vereinsengagement

Das Engagement der Mitglieder für ihren Verein blieb weiterhin auf einem hohen Niveau. Lediglich im Auf- und Abbau der Traglufthalle könnten mehr freiwillige Helfer die Kosten dafür senken. Ein hohes Engagement finden wir im Bereich der Jugendbetreuung. Erfreulicherweise hat sich der Jugendausschuss Tennis wieder vielen Aufgaben der Abteilung gewidmet und sich bemüht, die vakante Stelle des Jugendwarts Tennis zu kompensieren. Das Einwerben von Sponsoring hat sich mithilfe einer Grup-

pe um Ingo La Roche, Thomas Schmitz und Henrik Paar professionalisiert und über das Jahr zu ansehnlichen Einnahmen geführt.

Vereinssituation

Der Verein ist dank einer sparsamen und ausgewogenen Haushaltspolitik noch zahlungsfähig. Die Energiepreisbremse hat u.a. geholfen, einen kleinen Überschuss im Jahr 2023 zu erwirtschaften. Die exorbitant hohen Energiepreise, die Anfang 24 durch den gestiegenen CO₂ Preis, dem Wegfall der Preis Deckelung, dem Wegfall der Mehrwertsteuer Ermäßigung bei Gas und der staatlichen Zuschüsse für Strom Entgelte weiter steigen oder gestiegen sind, machen unserem Verein aber ernsthafte Sorgen. Sind wir aufgrund der vorgenannten Maßnahmen, in 2022 noch durch eine hohe Förderung durch das Land NRW für Vereine, mit einem blauen Auge davongekommen, zeichnet sich jetzt schon im Haushalt 2024 ein strukturell verursachter Verlust in fünfstelliger Höhe ab.

Um zu verhindern, dass der Verein mittelfristig in eine finanzielle Schieflage gerät, gilt es jetzt zu handeln. Zumal absehbar hohe Kosten zum Erhalt der Anlage auf den Verein zukommen. Das Hockeyhallenvordach muss dringend saniert werden. Hier sind Kosten im 6stelligen Bereich zu erwarten. Der Traktor muss im 5stelligen Bereich erneuert werden. Eine Entscheidung darüber ist gefallen, dass die ersten vier Plätze in der Teppichhalle saniert werden, das Clubhaus muss dringend energetisch saniert werden. Ganz nebenbei müssen die Leistungsmannschaften beider Abteilungen ihre Klasse halten oder ausbauen. Letzteres ist auch nicht zum Nulltarif zu erreichen.

Darüber hinaus müssen wir als fürsorglicher Arbeitgeber die Gehälter und Honorare angemessen der inflationären Entwicklung nach anpassen. Mindestlohn und Erhöhung der Entlohnung der Geringfügig Beschäftigten nach Gesetzeslage fordern ein Weiteres.

Mitgliederbeteiligung

Gleich zwei Mitgliederversammlungen, außerordentlich und ordentlich, waren bemüht, die Aufgaben des Vorstandes u.a. bezüglich der Mittelverwendung neu auszurichten. Die Hockeyabteilung nahm den Auftrag an, sich intensiv um ein zusätzliches Sponsoring zur Finanzierung der Leistungsmannschaften zu bemühen. Der Vorstand sagte zu, mittelfristig wieder eine Mitgliederbefragung durchzuführen, einen Dreijahresplan für die Instandhaltung zu führen und den Mitgliedern die Möglichkeit zu garantieren, vor einer MV eine Diskussionsgelegenheit über Anträge mit Interessierten einzurichten.



BERICHT DES 1. VORSITZENDEN

Frank Rosbund

Veränderungen

Die Tennisabteilung ist auch in diesem Jahr nicht zur Ruhe gekommen. Nicht nur, dass uns die Vorstandsmitglieder abhanden gekommen sind. Zu Ende des Jahres hat uns auch noch der Headcoach fristgerecht gekündigt, so dass wir wieder auf der Suche nach Ersatz auf dem dünnen und teuren Tennismarkt unterwegs sind.

Wäre uns nicht Norbert Veith mit seiner langjährigen Erfahrung in der Abteilung zur Seite gesprungen, hätten wir tennismäßig einen Offenbarungseid leisten müssen. Bis zur kommenden MV hat er uns versprochen dabei zu bleiben. Erfreulich ist die Rückkehr Jan Henselers in den Schoß des BTHV. Auch wenn z.Z. nur mit halber Stundenzahl, ist er eine wichtige Hilfe in der Qualifizierung der Hockeyabteilung— und das fast kostenlos, dank eines spendablen Sponsors auf drei Jahre für den Verein.

Beitragsentwicklung

Die Mitgliederversammlung 2023 hat die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Beitragsgerechtigkeit in Bezug auf die Erhöhung von Umlagen beschlossen. Die vorsichtige Erhöhung im Hockey- und im Jugendbereich hat letztlich nicht die erhoffte finanzielle Erleichterung gebracht. Gerade die Hockeyabteilung, die stark leistungsorientiert arbeitet, hat hohe Kosten durch die 1.Mannschaften produziert, die nicht wirklich durch die Umlagen Erhöhungen aufgefangen werden konnten.

Ziel der aktuellen Diskussion um die Beitragssituation des Vereins muss mittelfristig die Stärkung der finanziellen Eigenständigkeit der Abteilungen sein. Bei dieser Diskussion galt und gilt es immer zu beachten, dass die Einkommenssituation der Abteilungen naturgemäß stark unterschiedlich sind. Darüber hinaus läuft der Verein insgesamt aufgrund der hohen Energiepreise in ein strukturelles Defizit, das letztlich nur durch Beitrags- und Umlagen Erhöhungen aufgefangen werden kann.

Vorhaben

Auch im vergangenen Jahr hat sich der BTHV an der Durchführung des Wasserlandfestivals, das wieder vom BTHV, LAV und Fortuna sowie vielen Schulen aus der Umgebung organisiert und getragen wurde, beteiligt.

In Sachen gemeinsamer Kunstrasenplatz für Fortuna und BTHV stecken wir immer noch im Planungsprozess. Das avisierte Ziel 23/24 der Fertigstellung ist nicht mehr haltbar. Laut Sport- und Bäderamt und der Politik ist die Planung in Auftrag gegeben. Wir bleiben dran!

In Sachen Photovoltaik kann nichts Neues berichtet werden. Auch die Beauftragung einer Fachfirma, die das Dach mit Photovoltaik

belegen wollte und dafür Pacht und günstigen Strom angeboten hat, ist im Sande verlaufen. Der Vorstand bemüht nun die Politik, um dem Anspruch „Solares Bonn“ zu genügen. Beantragt wird kurzfristig die Förderung zweier Balkonkraftwerke über Zuschüsse des Landessportbundes und die extensive Dachbegrünung bei Sanierung des Hockeyhallenflachdaches. Weiter verfolgt wird die teilautarke Stromversorgung, die Dämmung des Vereinshausdaches und der Austausch der kompletten Front im Eingangsbereich aus energetischen Gründen.

Entwicklungsarbeit

Es wird weiterhin eine enge Zusammenarbeit mit Fortuna angestrebt, die sich schon aus dem erwähnten Kunstrasenprojekt auf dem jetzigen Kleinspielfeld von Fortuna ergibt. Darüber hinaus wird über die Wiederholung des Wasserlandfestivals mit veränderter Konzeption nachgedacht.

Der Vorstand wird in diesem Jahr wieder einen Beirat berufen, der sich mit der Fortschreibung des Investitionsplanes von 2019 beschäftigen wird. Die im Jahresbericht 2023 angekündigten Maßnahmen im Lauf des letzten Jahres konnten nicht wirklich gänzlich umgesetzt werden. Der gemeinsam zu nutzende Kunstrasen mit Fortuna liegt in der Verantwortung städtischen Handelns. Die Umsetzung der Photovoltaikräume scheitern an der nicht vorhandenen Netzinfrastruktur und dem Unwillen von Bonn Netz diese für den Zweck herzurichten.

Abermals sind wir in diesem Jahr über Pflingsten Ort für die Ausrichtung der Final4, der Endspiele der Damen- und Herrenhockey Bundesliga. Die Tennisabteilung überraschen wir dieses Jahr mit der Ausrichtung des Misha Zverev Events an einem Septemberwochenende. Wir gehen fest davon aus, dass beide Events einen starken Strahlwirkung auf die Sportstadt Bonn haben werden, dem Verein weiteren Bekanntheitsgrad verschaffen und damit den Nachwuchs sichern. Für beide Veranstaltungen suchen wir Sponsoren und stellen Anträge zur Förderung im Rahmen der Sportförderlinien.

Die Digitalisierung in der Geschäftsstelle schreitet voran. Ziel ist, die Dokumentation und Archivierung auf ein verlässliches und sicheres System umzustellen.

Wir haben uns der Initiative des WHV und des LSB ‚Gegen sexualisierte Gewalt im Sport‘ angeschlossen und entwickeln ein vereinseigenes Konzept. Ein verantwortliches Team arbeitet an einem nachhaltigen Präventions-, Schutz- und Interventions-Konzept.

Dank

Ich danke allen sehr, die durch ihr ehrenamtliches Engagement, Mithilfe, Mitarbeit, Anteilnahme, Solidarität und Interesse die Aufrechterhaltung des Spielbetriebes und die Weiterentwicklung des Vereins in 2023 ermöglicht haben.

Bericht der Verwaltung

Matthias Caspari

Liebe Mitglieder,

ein ereignisreiches BTHV-Sport- und Geschäftsjahr 2023 liegt hinter uns.

DIES UND DAS Das Geschäftsstellenteam blickte in den vergangenen 12 Monaten auf sehr viele schöne BTHV-Momente zurück und verfolgte gespannt die herausragenden sportlichen Erfolge unserer beiden Abteilungen im Jugend- und Erwachsenenbereich. Viele neue Probemitglieder im Tennis-Hobbybereich und im Jugendbereich Hockey/Tennis stellten sich in der Geschäftsstelle persönlich vor und der direkte Austausch zwischen Neumitgliedern, Trainerteams und möglichen SpielpartnerInnen/Trainingsgruppen über die Geschäftsstelle als Schnittstelle ermöglichte ein sehr schnelles sportliches Einleben und Wohlfühlen im Club.

Die leicht retrostyle eingerichtete „GS“ ist für viele Mitglieder, egal ob jung oder alt, nicht nur wegen der legendären Campino-Bonbons der Ort, wo man gerne mal „einfach so“ oder mit einem geschäftlichen Anliegen reinschaut. Hier wird Ihnen geholfen - fast jeder geht mit einem Bonbon im Mund und einem Lachen auf den Lippen raus und das macht diesen Ort auch für uns so lila-weiß besonders.

Neben dem normalen Tagesgeschäft führte das Jahr, wie kann es bei einem so großen Verein auch anders sein, einige Herausforderungen in seinem Gepäck, die wir in enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand bewältigten – ein paar schlaflose Nächte bei dem ein oder anderen, soll es gegeben haben.

ENERGIEGELADEN Die anhaltenden Preissteigerungen im Energiesektor forderten umsichtiges Vorgehen. Erhebliche Einsparmaßnahmen durch den Verein und das unterstützende Verhalten aller Mitglieder waren zwingend erforderlich. Die konsequente Kontrolle der Beheizung der verschiedenen BTHV-Sport- und Gebäudeeinheiten, die Einführung der Kopplung von Lichtschaltung und Eingangscode in den Tennishallen und die Mithilfe der Mitglieder haben erfolgreich dazu beigetragen, die Verbräuche insgesamt weiter zu verringern und somit den Etat des Vereins zu entlasten. Wir danken Ihnen/euch und wünschen uns weiterhin, dass jedes Mitglied durch sein Verhalten aktiv mithilft, Energie zu sparen.

Der Vorstand und die Geschäftsstelle werden weiterhin nach vorhandenen Einsparpotenzialen forschen, vorhandene Projekte und Ideen weiterentwickeln und umsetzen, die den BTHV energieunabhängiger werden lassen.

MITEINANDER Einen großen Dank richten wir an alle Mitglieder, die sich in jeglicher Form ehrenamtlich für den BTHV

engagiert haben. Wie heißt es so schön: Viele Hände bereiten ein schnelles Ende. Die ehrenamtlichen Aufgaben im BTHV sind breit gefächert und ohne die Menschen im Ehrenamt, wäre das BTHV-Leben nicht das, was es ist und Vieles wäre gar nicht umsetzbar.

Frühjahrsputz, Organisation von Veranstaltungen, Turnierbegleitung- und Ausrichtung, Ausschussarbeit, Arbeiten rundum die Anlage, der Auf- und Abbau der Traglufthalle - um nur einige der vielen Aktivitäten zu nennen - wurden im Jahr 2023 miteinander und füreinander ausgeführt. Unser ehrenamtlicher Web-Master Dirk v. Jeetze stellte so viele Umfragen, Melde- und Teilnahmelisten wie nie zuvor auf der Homepage zum Anklicken bereit und ermöglichte so der Geschäftsstelle eine übersichtliche Koordination vieler Projekte.

Wir bitten auch für das kommende Jahr um ihr/euer ehrenamtliches Engagement für ihren/euere Verein, denn dies ist eine unersetzbare Säule. Besonders möchten wir für die Mithilfe beim Auf- und Abbau der Traglufthalle werben. Hier werden viele anpackende Hände gebraucht, denn nur so können wir diese Kosten real auf den Betrag reduzieren, der seinerzeit bei der Abstimmung für den Bau einer Traglufthalle ein zentraler Punkt war, aber bisher nicht erreicht werden konnte. Das ist auf der To-Do-Liste der Geschäftsstelle ein vorrangiger Punkt und wird, sobald wir Termine hierzu haben, zur Anmeldung auf der Homepage veröffentlicht. Erstmals werden wir bei der Anmeldung auch kürzere Zeitslots anbieten, denn viele können sich verständlicherweise nicht einen ganzen Tag dafür freinehmen und haben sich deswegen bisher nicht zur Mithilfe eingetragen.





Bericht der Geschäftsstelle

PARTY Veranstaltungen wie das Sommerfest, die Weihnachtsfeier oder der jährliche Karnevalszug in Kessenich gehören zu den geselligen BTHV-Momenten neben dem Spielfeldrand und werden ihren festen Platz im Jahreskalender bekommen. Für die verlässliche Organisation und Durchführung solch umfangreicher Veranstaltung bedarf es vieler Schultern, auf denen die „Aufgaben“ verteilt werden. Da es den Posten des „Vergnügungswarts“ schon einige Jahre nicht mehr im BTHV gibt und die Aufgaben für eine Person alleine viel zu umfangreich sind, planen Vorstand und Geschäftsstelle den Aufbau eines Eventteams, der diesen gesellschaftlichen Bereich federführend übernimmt. Fühlen Sie/du dich angesprochen und können sich eine Mitarbeit im Eventteam vorstellen, dann melden Sie /du sich/dich gerne persönlich in der Geschäftsstelle oder per E-Mail an info@bthv.de

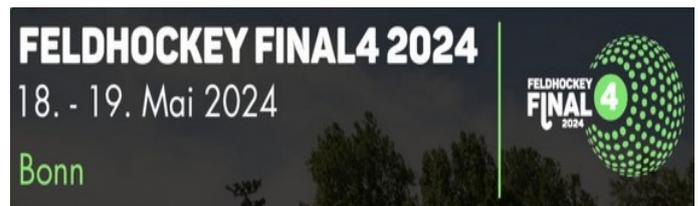
SAVE THE DATE Zum Abschluss des Geschäftsstellenberichts gilt der Blick in Richtung Pfingstwochenende Mai 2024. Zum zweiten Mal wurde der BTHV als Ausrichter für das Final Four der deutschen Feldhockeymeisterschaft von der Hockeybundesliga ausgewählt. Dieses emotionale sportliche Highlight erneut vor der eigenen Haustür erleben und dabei auch wieder hautnah mitwirken zu können, ist sensationell. 2022 stellte der BTHV täglich 160 Volunteers und machte das Turnier zu einer bleibenden Erinnerung. Werden wir es in diesem Jahr schaffen, diese rekordverdächtigen 160

tatkräftigen Helfer wieder zu stellen oder sogar zu toppen? Macht mit und seid dabei – wir alle sind der BTHV! Infos folgen wie immer auf der Homepage.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein gesundes Jahr 2024 mit vielen schönen sportlichen und geselligen Momenten im BTHV.

Für die Geschäftsstelle

Kirsten Machts, Susanne Rutz, Kay Milner, Matthias Caspari



Ansprechpartner

Geschäftsstelle

Geschäftsführer: **Matthias Caspari**

Telefon: 0228 / 23 85 29

Fax: 0228 / 23 28 04

E-Mail: matthias.caspari@bthv.de

Mitgliederverwaltung: **Kirsten Machts**

Telefon: 0228 / 23 83 66

Fax: 0228 / 23 28 04

E-Mail: mv@bthv.de

Tennisbüro: **Susi Rutz**

Montags 9-12 Uhr und donnerstags 14-18 Uhr

Telefon: 0228 / 23 83 66

E-Mail: Susi.Rutz@bthv.de

Allgemeines Büro: **Kay Milner**

Montags 9-12 Uhr und donnerstags 14-18 Uhr

Telefon:

E-Mail: Kay.Milner@bthv.de

Kontakt & Öffnungszeiten

Geschäftsstelle

Adresse: Christian-Miesen-Str. 1, 53129 Bonn

Tel.: 0228/238529 oder 0228/238366

E-Mail: info@bthv.de

Mo., Mi., Fr. 09.00-18.00 Uhr

Di., Do. 14:00-18:00Uhr

Sa. in der Regel 9:30-11:30

Gastronomie

Adresse: Christian-Miesen-Str. 1, 53129 Bonn

Tel.: 0228/93390606

E-Mail: info@dottys.de

Web: dottys.de

Mo.-Fr. 14.00 - 23.00 Uhr

Sa.-So. 10.00 - 23.00 Uhr

Mitgliederstatistik

Kirsten Machts

Zu Beginn des Jahres 2023 startete der BTHV mit **1890** aktiven und inaktiven Mitgliedern und 150 geführten Abrechnungsempfängern. Zur Mitte des Jahres überschritt die Mitgliederzahl erstmals wieder die **2000er-Marke** und endet nach insgesamt 276 Austritten am 31.12.23 bei der Zahl **1859** aktiven/inaktiven Mitgliedern und 67 geführten Abrechnungsempfängern/Kontakte (Eltern von Probemitglieder/Minikindern, Beurlaubte).

Die Austritte verteilten sich auf **135** Hockeymitglieder und **141** Tennismitglieder, die meisten Austritte lassen sich auf altersbedingte Austritte und die Nichtverlängerung von Probemitgliedschaften und natürlich auf unseren wunderbaren Flohzirkus Miniclub Tennis und Hockey zurückführen, in dem stets von Halbjahr zu Halbjahr viel Bewegung steckt, und die Halbjahre nicht mit dem Kalenderjahr deckungsgleich sind.

Der Rückgang der Abrechnungsempfänger lässt sich über eine neu eingeführte Funktion in der Mitgliederverwaltung erklären. So können Eltern, die noch kein indirektes Mitglied werden müssen (Minibereich), direkt dem Kind zugeordnet werden.

Ziel ist es in 2024, die Abrechnungsempfänger gänzlich aus der Mitgliederverwaltung in die Kontakte umzuwidmen oder dem Kind zuzuordnen, damit die Mitgliederzahl auf den ersten Klick eine Zahl ohne lästige Nebenrechnungen

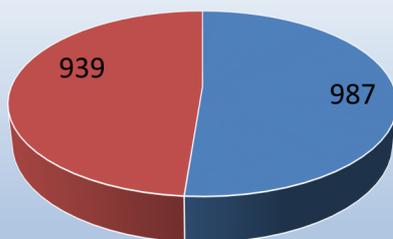
darstellt.

Die Mitgliederzahl im BTHV ist im ständigen Wandel und die aktuelle Zahl ist immer ein Richtwert, den wir stets im Auge behalten. Bis Mitte des Jahres werden wir durch die jährlich wiederkehrenden Prozesse, z.B. Aufnahme neuer Probemitglied, Probemitglieder werden zu ordentlichen Mitgliedern und parallel wird ein Elternteil verpflichtend inaktives Elternteil oder aber Minikinder kommen neu dazu oder aber verlängern nicht, vielleicht erneut die 2000er Marke erreichen. Statistiken sind zunächst nur ein Zahlenwerk und der Vergleich der absoluten aktiven und inaktiven BTHVer von 2022 zu 2023 letztlich aussagekräftiger. Obwohl wir mehr Austritte in 2023 zu verbuchen hatten als im Vergleich zu 2022, starten wir in 2024 mit einer höheren Zahl an aktiven Mitgliedern in beiden Sportsparten.

Der Sport im BTHV boomt und die vielen positiven Rückmeldungen der Probemitglieder aus dem letzten Jahr, lässt auf einen regen Spielbetrieb in 2024 schließen.

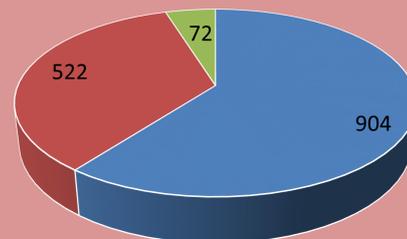
An dieser Stelle ein herzliches DANKE an alle TrainerInnen und Trainer, das Tennisbüro und alle Mitglieder, die unterstützen, dass die Mitgliedsunterlagen die Geschäftsstelle erreichen und somit die Grundlage für die Einzüge der Mitgliedsbeiträge bilden. Die Zahlungsmoral des BTHVs ist eine vorbildliche, DANK an SIE!

Mitglieder nach Geschlecht



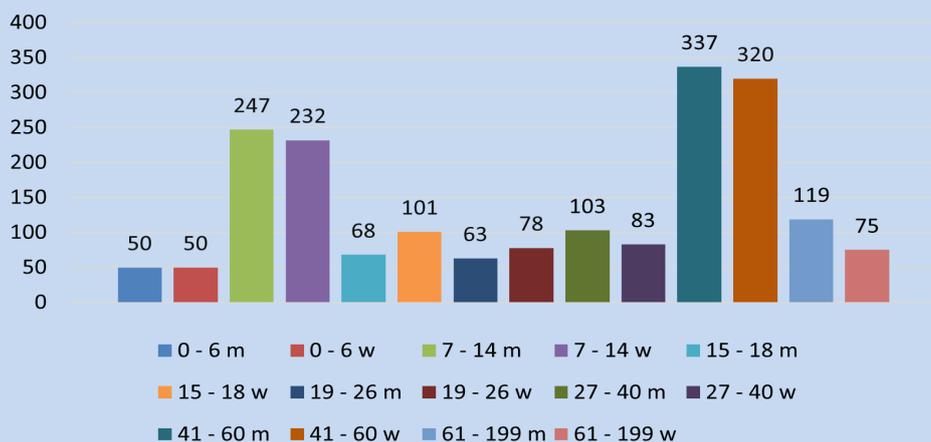
■ Männlich ■ Weiblich

Mitglieder nach Sportarten

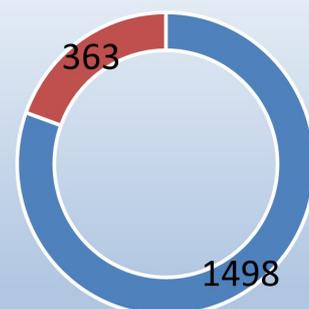


■ Tennis ■ Hockey ■ Tennis und Hockey

Mitglieder nach Alter und Geschlecht



Mitglieder nach Status



■ Aktiv ■ Inaktiv

BERICHT ANLAGEN

Dieter Husmann, Anlagenvorstand

Kein großes Neubauprojekt, kein neuer Garten, keine neue Hallenbeleuchtung.

„Der Bäcker backt sein Brot.“

2023 war das Jahr der unzähligen kleinen Reparatur, großen Reparaturen und den jährlich anfallenden Arbeiten, die nur dann auffallen, wenn sie nicht getan werden. Einige Reparaturen, Instandsetzungen und Erneuerungen seien genannt, denen lediglich gemeinsam ist, dass sie jeweils einen gut mittleren vierstelligen Eurobetrag beinhalten.

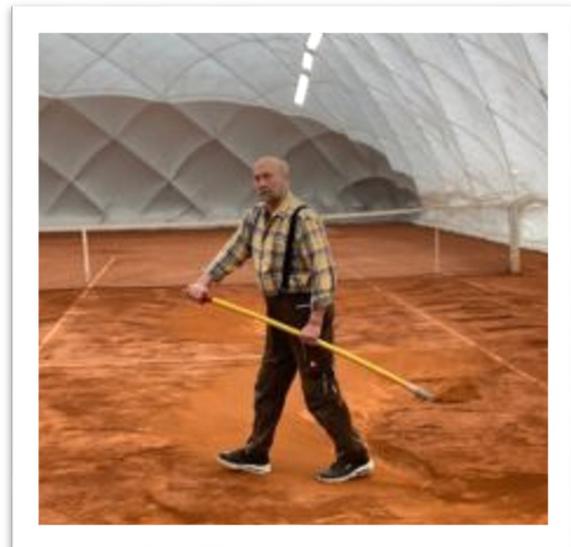
Zu nennen ist eine erste Reparatur von Teilen der Teppichfläche in der Tennishalle. Für den Sommer 2024 ist ein weit größerer Bereich geplant, der die neuen Beläge der Spielfelder von Platz 1 und 2 umfasst. Dafür wurden Fördermittel bei der Stadt beantragt und bewilligt, die andere Hälfte wird durch einen großzügigen Sponsor übernommen. Vielen Dank dafür.

Nicht nur der Boden, auch das Dach der Tennishalle machte Probleme. Die 28 Jahre alte Stahlsandwichpaneeldecke mit Trapezblechen fing an Verschraubungen und Überlappungen der Trapezbleche an zu tropfen. Mehrmalige Einsätze des Dachdeckers waren nötig, die auch punktuell in 2024 weiter gehen werden.

Ein großer Rohrbruch bei den Bewässerungsleitungen für die Tennis- und Hockeyplätze erforderten ein knapp 4 m tiefes Kopfloch und die entsprechende Erneuerung von Teilen des Rohres.

Um im Thema zu bleiben: nicht lange später führten mehrere Rohrbrüche und Risse an der Enthärtungsanlage des Brunnens für die Außenanlagen zu weiteren Reparaturen, Erneuerungen und Dämmung der neuen Verrohrung.

Hier will ich keinen Ausblick auf 2024 geben und gehe hoffend davon aus, dass die statistische Wahrscheinlichkeit von Wasserschäden ausreichend im vergangenen Jahr bedient wurde.



Zu-



rückkommend auf die anfangs genannten unzähligen kleinen Reparaturen danke ich unseren beiden Platzwarten Hans Kull und Jakob Fertich für die Behebung dieser, aber auch für viele über die übliche Platz- und Gebäudepflege hinaus gehenden Tätigkeiten im vergangenen Jahr.

BERICHT ANLAGEN

Um nur Einige zu nennen: LED Leuchten für Gastronomie Nebenräume, Flure und Bäder, Erledigung von Auflagen des Gesundheitsamtes in Gastronomie, Küche und Nebenräumen, Erneuerung des Bodens im Bierkeller, Erneuerung von Teilen der Gehwege im Bereich von Wurzelschäden, Erneuerung der Pflasterflächen in Teilbereichen zwischen den Tennisplätzen, Erneuerung von Innentüren im Clubhaus und Vieles mehr. Danke!

Wie ihr seht: auch ohne große Ereignisse doch kein ereignisloses Jahr bei den Anlagen. Über Allem hing im vergangenen Jahr das Damoklesschwert der enorm gestiegenen Energiepreise: Deren große Erhöhung haben wir nur mit Energiesparmaßnahmen und einer Ausgabendisziplin begegnen können, die auf Dauer beim Alter der Anlagen und Gebäuden nicht machbar sind.

Über das Dach der Tennishalle hatten wir bereits gesprochen. Auch die Dachflächen des Umkleidebereiches der Hockeyhalle ist sanierungsbedürftig und Teile des Daches des Clubhauses sowie die letzten Bereiche von einfach verglasten Fenstern und ungedämmten Betonteilen in der Außenfassade des Clubhauses sind in Angriff zu nehmen.



Insgesamt muss dringend eine Investitionsrücklage für die Anlage gebildet werden. Die Ausnutzung der Fördertöpfe von Stadt und Land nehmen wir ohnehin dankend in Anspruch. Die Großzügigkeit von privaten Sponsoren machen aber viele notwendige Investitionen erst möglich. Siehe die kommende Teilsanierung des Teppichbodens 2024 in der Tennishalle.

Zum Ende einige Daten im Blick auf das Jahr 2024: am Montag, dem 4.3. wurde mit der Instandsetzung der Tennis Außenplätze durch eine Fachfirma nach Vorbereitung durch die Platzwarte begonnen. Die Plätze 7 und 8 erhalten in diesem Zuge neue Linien.

Die Traglufthalle wird am 5.4. und 6.4.24 abgebaut. Freiwillige HelferInnen gerne bei der Geschäftsstelle melden. Am 13.3. 24 wird mittels Baumann Kranwagen die defekte Bewässerungspumpe des Brunnens gegen die neue Pumpe ausgetauscht. Im Anschluss: Wasser marsch auf der Anlage. Pfingsten: Deutsche Meisterschaft Hockey auf der BTHV – Anlage.

Wie immer werden die Außenplätze frühestmöglich in Abhängigkeit von der Witterung eröffnet. Gewohnheitsgemäß mindestens eine Woche vor denen des sich in freundschaftlicher Verbundenheit befindlichen Vereines auf den Anhöhen des Venusberges.

Mitgliedern, Gästen und Sportbegeisterten auf der Anlage wünsche ich eine schöne, erfolgreiche und sonnige Außensaison.



Bericht zur Finanzlage

Joachim Groß und Thomas Schmitz

Einnahmen in Höhe von 1.488.657 EUR stehen in 2023 Ausgaben in Höhe von 1.479.249 EUR gegenüber. Mit einem finanziellen Ergebnis von 9.408 EUR übertreffen wir die Planung leicht.

Eine Ursache dieser leicht positiven Planabweichung ist ein etwas höher als erwarteter Energiekostenzuschuss, der jedoch in Zukunft nicht mehr erwartet werden kann.

Die Energiekosten (ohne Zuschuss) lagen in 2023 mit ca. 100 TEUR unter dem Planwert von 115 TEUR. Für das Jahr 2024 erwarten wir hier u.a. aufgrund des Anstiegs der Umsatzsteuer ca. 125 TEUR.

Die in den Mitgliederversammlungen 2023 besprochenen und beschlossenen Maßnahmen, insbes. die Erhöhung der Hallenumlage Hockey wurden umgesetzt. Die damit einhergehende Erwartung der Verbesserung des direkt zuordenbaren Abteilungsergebnisses Hockey (vor Verrechnungen) ist eingetroffen.

Der Mitgliedsbestand des BTHV lag leicht über Plan, die entsprechenden Einnahmen ebenfalls. Generell entwickeln sich die Einnahmen positiv, allerdings stehen den höheren Einnahmen höhere Ausgaben entgegen.

Aufgrund der Energiekostenentwicklung und der höher als erwartet ausfallenden Instandhaltungskosten wirft die Traglufthalle einen deutlich negativen Deckungsbeitrag ab. Wenn wir es schaffen würden, den Auf- und Abbau ohne Leiharbeitskräfte zu bewerkstelligen, könnten wir hier einen großen Schritt Richtung Tragfähigkeit gehen.

Generell ist der Überschuss des BTHV bei dem aktuellen Einnahmen- und Ausgabenniveau nicht adäquat. Zwar war die Liquidität des BTHV zu jedem Zeitpunkt in 2023 gesichert, allerdings ist die ausgewiesene „freie Rücklage“ mit 32 TEUR nicht geeignet, außergewöhnliche Sachverhalte abzudecken. Zweckbezogene Rücklagen, z.B. für die Erneuerung der Anlage sind nicht vorhanden.

Die Darlehen des BTHV konnten wie vereinbart zurückgeführt werden.

Darlehenssituation BTHV					Stand	Stand	Rückführung
Name		urspr. Höhe	Kommentar		1.1.2023	31.12.2023	Darlehen
Spk-BRS ...22 - KR	0,55%	142.755 €	Laufzeit 10 Jahre		126.200	110.400	
Spk-BRS ...30 - TTLH	0,55%	312.078 €	Laufzeit 10 Jahre		281.760	246.520	
DB 09 (Darlehen 0215)	2,55%	240.000 €	Laufzeitende Mai 2023		5.634	0	
Darlehen NRW Bank €	1,66%	34.500,00	Zinsbindung 30.12.24		7.538	3.800	
Erbbauszinsen							
Summen					421.132	360.720	-60.411

(Darlehen BTHV 01.01.2023 - 31.12.2023)

Allen an den Finanzprozessen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für die in 2023 geleistete Arbeit.



Bericht zur Finanzlage

Die Positionen im Einzelnen:

Zeile	Positionen	Σ 2023	Δ 2022	Δ Plan	Σ 2024	Δ 2023
		Ist			Plan	
E	EINNAHMEN	298			323	
1	Mitgliederbeiträge	461.447	16.967	16.447	522.128	60.681
2	Gastkarten Tennis	29.348	16.487	8.387	29.348	0
3	Hockey-Hallenbeiträge	45.069	12.153	2.068	43.000	-2.069
4	Mieteinnahmen Gastro, Shop u andere	35.842	1.984	834	35.842	0
8	Erstattung Nebenkosten Hockeyhalle	0	0	0	0	0
9	Tennis-Camp Erwachsene	18.045	1.232	1.232	18.045	0
10	Tennis-Camp Jugend	54.860	7.098	7.098	54.860	0
12	Hockey Camp	62.340	5.891	5.891	72.340	10.000
13	Sonstige Einnahmen Veranstaltung	0	-1.460	-2.000	5.000	5.000
14	Veranstaltungen Hockey	13.647	12.098	8.646	13.647	0
16	Spenden allgemein	8.309	5.979	5.979	8.309	0
17	Spenden Tennis	10.100	10.000	5.100	50.100	40.000
18	Spenden Hockey	40.752	20.529	15.529	45.640	4.887
19	Tennis Training	355.841	39.206	39.206	355.841	0
21	Hockey Umlage	64.230	-439	-439	92.230	28.000
22	Zuschüsse allgemein Stadt	85.394	-50.026	19.833	88.190	2.797
24	Zuschüsse Tennis	6.460	-77	-77	6.460	0
25	Zuschüsse Hockey	9.564	-6.379	-2.315	9.564	0
26	Sponsoren Werbeeinnahmen	18.900	10.853	2.853	31.900	13.000
27	Einnahmen Tennishalle	158.211	15.284	215	165.000	6.789
28	Einnahmen Rugby	4.949	-122.639	4.949	0	-4.949
29	Sonstige Einnahmen	5.349	-11.611	1.804	5.349	0
	Summe Einnahmen	1.488.657	-16.870	141.240	1.652.793	164.136
	<i>caagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	5,77%			4,78%	
A	AUSGABEN					
	Kapitaldienst	67.666	14.831	729	62.198	5.468
	<i>caagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	7,51%			-13,17%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	4,55%			3,76%	
	Ausgaben Hockey	383.062	-62.811	-56.572	412.300	-29.238
	<i>caagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	6,58%			13,46%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	25,73%			24,95%	
	Ausgaben Tennis	455.786	-57.563	-30.424	475.086	-19.300
	<i>caagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	13,65%			9,23%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	30,62%			28,74%	
	Ausgaben Rugby	4.949	122.724	-4.949	0	4.949
	Ausgaben Anlagen inkl. Hallen	270.567	42.599	9.321	373.186	-102.620
	<i>caagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	7,09%			9,16%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen - Anlagen inkl. Hallen</i>	18,18%			22,58%	
	Ausgaben allgemeine Kosten	297.219	-14.097	-51.972	313.639	-16.420
	<i>caagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	10,73%			5,25%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	19,97%			18,98%	
E	EINNAHMEN Summe	1.488.657	-16.870	141.240	1.652.793	164.136
A	AUSGABEN Summe	1.479.249	45.684	-133.867	1.636.409	-157.160
Σ	Ergebnis	9.408	28.814	7.373	16.384	6.976

(Ausgaben je Abteilung und Einnahmen 2023 und Plan 2024 – Plan 2024 unterstellt höhere Beiträge und Hockeyumlage)



Bericht zur Finanzlage

Zeile	Positionen	Σ 2023 Ist	Δ 2022	Δ Plan	Σ 2024 Plan	Δ 2023
AUSGABEN						
	Kapitaldienst	67.666	14.831	729	62.198	5.468
	<i>cagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	7,51%			-13,17%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	4,55%			3,76%	
Ausgaben Hockey						
37	Spielbetrieb Damen und Herren	43.195	-5.131	-5.131	43.195	0
33	Spielbetrieb Jugend / Spielbetrieb A	35.727	-7.755	-7.755	35.727	0
34	Schiedsrichterkosten	14.792	-5.713	-5.713	14.792	0
35	Trainerkosten	232.406	-37.137	-27.489	255.644	-23.238
36	Ausrüstung (Bälle, Schienen, Trikots)	2.323	1.208	2.999	2.323	0
37	Kosten Camp	45.686	-9.477	-9.477	51.686	-6.000
n	Förderkreis Hockey	0	0	0	0	0
n	Sonstiges Hockey	8.934	1.195	-4.005	8.934	0
	Ausgaben Hockey	383.062	-62.811	-56.572	412.300	-29.238
	<i>cagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	6,58%			13,46%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	25,73%			24,95%	
Ausgaben Tennis						
46	Spielbetrieb Erwachsene / Jugend	95.986	-25.253	-14.379	105.286	-9.300
48	Trainingskosten Erwachsene	105.882	988	-635	115.882	-10.000
49	Trainingskosten Jugend	205.348	-22.480	-4.594	205.348	0
50	Hallenkosten Damen/Herren/Medien	0	0	0	0	0
52	Camps Erwachsene	6.338	1.389	1.389	6.338	0
53	Camps Jugend	42.232	-12.205	-12.205	42.232	0
n	Förderkreis Tennis	0	0	0	0	0
	Ausgaben Tennis	455.786	-57.563	-30.424	475.086	-19.300
	<i>cagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	13,65%			9,23%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	30,62%			28,74%	
	Ausgaben Rugby	4.949	122.724	-4.949	0	4.949
Kosten Anlage						
n	Kosten Gebäude	19.208	7.690	7.690	19.208	0
56	Instandhaltung Maschinen	15.900	-3.929	-3.929	40.900	-25.000
57	Pflege Grünanlage/Aussenanlage	19.700	48.822	-3.272	36.700	-17.000
59	Sonstige Projekte (Entkalkung, Pumpenanl)	0	0	0	0	0
n	Kunstrasen	1.234	1.657	1.657	1.234	0
61	Aufbereitung Tennisplätze	19.258	-4.254	168	19.258	0
n	Hockeyhalle	27.371	-1.701	6.078	29.999	-2.628
n	Tennishallen	167.896	-5.686	928	225.888	-57.992
	Ausgaben Anlagen inkl. Hallen	270.567	42.599	9.321	373.186	-102.620
	<i>cagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	7,09%			9,16%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen - Anlagen inkl. Hallen</i>	18,18%			22,58%	

(Ausgaben Hockey, Tennis, Rugby, Anlagen 2023 und Plan 2024)



Bericht zur Finanzlage

Zeile	Positionen	Σ 2023 Ist	Δ 2022	Δ Plan	Σ 2024 Plan	Δ 2023
4	AUSGABEN					
	Kapitaldienst	67.666	14.831	729	62.198	5.468
	<i>cagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	7,51%			-13,17%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	4,55%			3,76%	
	Ausgaben Hockey	383.062	-62.811	-56.572	412.300	-29.238
	<i>cagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	6,58%			13,46%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	25,73%			24,95%	
	Ausgaben Tennis	455.786	-57.563	-30.424	475.086	-19.300
	<i>cagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	13,65%			9,23%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	30,62%			28,74%	
	Ausgaben Rugby	4.949	122.724	-4.949	0	4.949
	Ausgaben Anlagen inkl. Hallen	270.567	42.599	9.321	373.186	-102.620
	<i>cagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	7,09%			9,16%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen - Anlagen inkl. Hallen</i>	18,18%			22,58%	
	Allgemeine Ausgabe					
65	Personalkosten	194.858	-27.950	-18.101	200.772	-5.914
66	Strom, Gas, Wasser	20.054	5.269	-11.942	30.560	-10.506
67	Grundbesitzabgaben	17.889	-4.629	-4.629	17.889	0
68	Veranstaltungen/Ball	1.864	30.114	857	1.864	0
69	Versicherungen	13.437	5.796	6.457	13.437	0
70	Verbandsbeiträge	6.986	-4.079	-3.632	6.986	0
71	Porto/Telefon	1.513	-274	-274	1.513	0
72	Bürobedarf	10.684	-10.911	-10.911	10.684	0
73	EDV/Fotokopierer	5.085	3.031	3.031	5.085	0
74	Nebenkosten d.Geldverkehrs	2.150	-129	-129	2.150	0
75	Steuerberatung	5.389	-478	-478	5.389	0
76	Kosten Vorstand	2.032	-2.032	-2.032	2.032	0
77	Kosten Geschäftsstelle	2.138	-164	-712	2.138	0
78	Sonstiges	13.142	-7.659	-9.476	13.142	0
	Ausgaben allgemeine Kosten	297.219	-14.097	-51.972	313.639	-16.420
	<i>cagr auf Jahresbasis 2022 (ab 2024)</i>	10,73%			5,25%	
	<i>Anteil an Gesamteinnahmen</i>	19,97%			18,98%	

(Ausgaben Hockey, Tennis, Rugby, Anlage, allgemeine Kosten 2023 und Plan 2024)

TENNIS Erwachsene

Anna Mergens

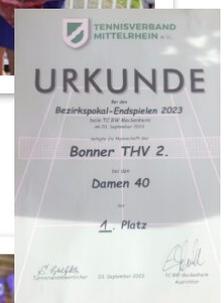
Für die Sommersaison durften wir 26 Erwachsenenmannschaften für die Mannschaftswettbewerbe melden. Mit neun Aufstiegen bzw. Gruppensiegen sowie einem Pokalerfolg war es erneut eine **erfolgreiche lila-weiße Saison**.

Wir gratulieren ganz herzlich unseren **Damen 40**: Nicht nur gelang den Damen 40 II der lang ersehnte Aufstieg in die 2. Verbandsliga; sie wurden zudem **Bezirkspokalsiegerinnen** und krönten ihren Lauf mit dem Sieg des **TVM-Cup Bezirk**. Super Leistung!

Mit Krönungen kennt sich eine Damenmannschaft des BTHV besonders gut aus: unsere **Damen 65** erreichten auch in diesem Jahr den **1. Platz in der Regionalliga West** und krönten sich erneut zu **Westdeutschen Meisterinnen**. Alle Jahre wieder.... Herzlichen Glückwunsch! Wir möchten nicht müde werden, euch zu dieser Leistung gratulieren zu dürfen.

Unsere **1. Herren** erfüllten sich den Traum vom **Aufstieg in die Oberliga**. Auf heimischer Asche konnten sich unsere Männer vor zahlreichen lila-weißen Fans gegen den Marienburger SC mit 5:4 durchsetzen. Da ist es sicherlich zu verschmerzen, dass die Pokalreise im **TVM-Cup Verband** leider nur mit dem **2. Platz** endete. Dennoch herzlichen Glückwunsch zu beiden Leistungen! Wir freuen uns auf spannende Oberligaspiele.

Ein Dank geht an dieser Stelle auch an unsere **Tennisjugend**, die mit einem reichhaltigen Buffet Fans und Spieler während des Aufstiegsspiels unserer Herren bestens versorgt.



TENNIS Erwachsene



Den **Herren 55** gelang im Sommer ein Wahnsinns Erfolg! Als ungeschlagener Gruppensieger in der Regionalliga West und damit **Westdeutscher Meister** erreichten sie die **Endrunde der Deutschen Meisterschaft**. Im Halbfinale am Hamburger Rothenbaum mussten sie sich zunächst dem Club An Der Alster mit 2:7 geschlagen geben. Dennoch fuhren sie nicht mit leeren Händen nach Hause – im Spiel um **Platz 3** setzten sie sich gegen den TC Blutenburg München mit 5:4 durch.

Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!





TENNIS Erwachsene

Ergebnisse Mannschaftswettbewerbe Sommer 2022

Mannschaft	Ergebnis/Liga Sommersaison 2023
Damen I	→ Klassenerhalt OL – 4. Platz
Damen II	↓ Abstieg in die 1. BL
Damen 30 I	↓ Abstieg in die 1. BL
Damen 30 II	→ Klassenerhalt 1. BL – 3. Platz
Damen 40 I	→ Klassenerhalt OL - 2 Platz
Damen 40 II	↑ Aufstieg in die 2. VL
Damen 40 III	↓ Abstieg in die 1. KL
Damen 40 IV	→ Klassenerhalt 1. KL – 3. Platz
Damen 50	→ Klassenerhalt 1. BL – 3. Platz
Damen 60 (4er)	↑ Aufstieg in die RL
Damen 65 (4er)	→ Klassenerhalt RL – Westdeutsche Meisterschaft 
Damen 60 Hobbyrunde Doppel	(hier gibt es nur eine Klasse)
Herren I	↑ Aufstieg in die OL
Herren II	↓ Abstieg in die 1. BL
Herren III (4er)	↑ Aufstieg in die 1. KL
Herren 30 I	↓ Abstieg in die 1. BL
Herren 30 II	↓ Abstieg in die 1. KL
Herren 40 I	→ Klassenerhalt 1. BL – 3. Platz
Herren 40 II	→ Klassenerhalt 2. BL – 4. Platz
Herren 40 III	→ Klassenerhalt 2. KL – 3. Platz
Herren 50 I	→ Klassenerhalt 1. BL – 4. Platz
Herren 50 II	→ Klassenerhalt 1. KL – 3. Platz
Herren 55	→ Klassenerhalt RL – Westdeutsche Meisterschaft & 3. Platz Deutsche Vereinsmeisterschaften 
Herren 60	↑ Aufstieg in die 1. VL
Herren 65 (4er)	↑ Aufstieg in die 1. BL
Herren 70 (4er)	→ Klassenerhalt 2. BL – 4. Platz

TENNIS Jugend

Susi Rutz, Geschäftsstelle Tennis

Eine Abteilung in Aufbruchstimmung

Nach dem Rücktritt von Karim Saib als Jugendwart steht die Tennisjugendabteilung nach wie vor führungslos da.

Mit der Neugründung des Tennisjugendausschusses und den bereits erfolgten Aktionen, zeichnet sich jedoch eine durchaus positive Entwicklung in der Abteilung ab. Auch der Input von Florian Nieberg, der die sportliche Leitung der Jugendabteilung inne hat und seit April mit voller Stelle für den BTHV tätig ist, sorgt für neuen Schwung und mehr Miteinander.

So gab es im Juni erstmalig ein Sommerfest mit kleinem Turnier für die älteren Tennisjugendlichen.



Beim Aufstiegsspiel der ersten Herren und am Finaltag der diesjährigen Vereinsmeisterschaften haben viele fleißige Hände zum leiblichen Wohl beigetragen. Es wurde gebacken, Brötchen belegt und gegrillt, so dass beide Events sicher in positiver Erinnerung bleiben und letztlich der Tennisjugend etwas Geld in die Jugendkasse spülen.



TENNIS Jugend



Am 3. November veranstaltete Florian in der ve Entwicklung weiter geführt wird und sich je- freien Traglufthalle einen Girls-Fun Cup, der von mand bereit erklärt die Leitung der Jugendabtei- den Mädchen mit reger Beteiligung und viel Spaß lung zu übernehmen. angenommen wurde.

Wir sehen, es geht was, in der Tennisjugendabtei- lung. Nun ist es wünschenswert, dass diese positi-

Das Gute ist - es gibt schon ein Team, das tatkräf- tig unterstützt.

Das Tennisjahr im Überblick

Training: Unser Training ist nach wie vor sehr beliebt und die Nachfrage entsprechend hoch.

Hallentraining

bis Ende März
Teilnehmer: 340 Kinder und Jugendliche

Sommertraining April -Oktober

Teilnehmer: 350 Kinder und Jugendliche

Hallentraining

ab Oktober
Teilnehmer: 340 Kinder und Jugendliche



TENNIS Jugend

Camps:

Unsere 6 **Hobbyjugendcamps** in den Oster-, Sommer- und Herbstferien sind wie auch in den Jahren zuvor stark nachgefragt.

Bei Teilnehmerzahlen zwischen 35 und 70 Kindern ist hier einiges an Organisation und Betreuungskünsten gefragt. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an unsere Trainer, die dies wieder einmal hervorragend gemeistert haben. Schön zu sehen, dass auch unsere Jugendlichen stark daran interessiert sind, bei den Camps als Trainer mitzuwirken. Hierfür lassen sich die Jugendlichen bei einem Lehrgang des TVM zum Trainerassistenten ausbilden, erfreulicherweise ist auch hier die Nachfrage groß.

Auch unsere Gastro dürfen wir nicht vergessen, die bei gleichzeitigen Camps der Hockey- und Tennisabteilung Großes zu leisten hat, unser Dank geht an Sabine und Ronald und alle Mitarbeiter.

Neben den Hobbycamps haben auch in allen Ferien **Leistungscamps** für unsere MannschaftsspielerInnen statt gefunden, sodass auch in den Ferien durch ein intensives Training die Möglichkeit bestand an seinen Fähigkeiten zu arbeiten.



Sportliches

Halle 22/23: Hervorzuheben ist hier unsere Mädchenmannschaft, die die Saison in der Verbandsliga mit einem guten Platz im Mittelfeld abgeschlossen

Jedoch schmerzt etwas der knapp verpasste Aufstieg der Juniorinnen in die Verbandsliga und der Abstieg der Junioren aus der Verbandsliga, sodass wir in der Hallenrunde etwas unter dem Ziel liegen, dass unsere Jugendmannschaften in den höchsten TVM-Ligen spielen sollen.

Sommer 23: Hier möchte ich unserer neuen U12 Knaben-Mannschaft gratulieren, die auf Anhieb in ihrer ersten Saison Bezirksmeister wurden. Großartig auch unsere 2. und 3. Knaben-Teams sowie unsere 2. Juniorinnen, die den Aufstieg in die nächst höhere Liga geschafft haben.

Etwas schwierig ist die Situation im Juniorenbereich, hier wurde die erste Mannschaft zurückgezogen und ist somit aus der 1. Verbandsliga abgestiegen, auch die 2. Mannschaft konnte die Klasse nicht halten.

Ordentlich abgeschnitten haben unsere Knaben U15, die den Aufstieg in die Oberliga knapp verpasst haben und die Juniorinnen, die ihre erste Saison in der 1. Verbandsliga mit einem 3. Platz abgeschlossen haben.

Auch im **Jüngstenbereich** wurde viel gespielt.

Wir haben in diesem Sommer 2 Kleinfeld-, 3 Midcourt- und eine Großfeldmannschaft gemeldet. Für viele unserer Jüngsten war es die erste Erfahrung mit Punktspielen, es waren alle mit viel Spaß und großem Eifer dabei. Das Team Midcourt 1 mit Marco Dekic, Felix Auerbach, Vincent Carranza und Constantin Kopf hat sogar das Halbfinale im Bezirk erreicht. Herzlichen Glückwunsch dazu!

An dieser Stelle ein ganz großer Dank an Miriam Brieger, die sich zusammen mit Florian auch in diesem Jahr wieder um den kompletten Spielbetrieb im Jüngstenbereich gekümmert hat.

TENNIS Jugend

Auch im **Jüngstenbereich** wurde viel gespielt.

Wir haben in diesem Sommer 2 Kleinfeld-, 3 Midcourt- und eine Großfeldmannschaft gemeldet. Für viele unserer Jüngsten war es die erste Erfahrung mit Punktspielen, es waren alle mit viel Spaß und großem Eifer dabei. Das Team Midcourt 1 mit Marco Dekic, Felix Auerbach, Vincent Carranza und Constantin Kopf hat sogar das Halbfinale im Bezirk erreicht. Herzlichen Glückwunsch dazu!

An dieser Stelle ein ganz großer Dank an Miriam Brieger, die sich zusammen mit Florian auch in diesem Jahr wieder um den kompletten Spielbetrieb im Jüngstenbereich gekümmert hat.

Halle 23/24

Es konnten alle Mannschaften aus dem letzten Winter gemeldet werden, erstmalig auch eine zusätzliche Mixed-Mannschaft U12. Die Medenspiele sind bisher recht gut angelaufen, wir hoffen hier auf ein gutes Abschneiden unserer Teams.

Vereinsmeisterschaften Sommer 23

Unsere diesjährigen VereinsmeisterInnen:

Kleinfeld: 1. Platz: Emil Hendrik Weber, 2. Platz Henri Remy

Midcourt: 1. Marco Dekic (Bildmitte) und Felix Auerbach, 2. Platz, rechts mit Vincent Carranza, 3. Platz, Links

Großfeld: 1. Artur Jahn, 2. Jasper Weber

Knaben U15: Christian Frederichs

Mädchen U15: Emilia Splitt

Großen Dank an Florian und Janni Bahnemann für eure Orga!

Es bleibt ein **Dankeschön** auszusprechen!

Danke Florian, danke liebe Tennisjugendausschussmitglieder, das sind: Janni Bahnemann, Anneke Borgmann, Miriam Brieger, Alexandra Diel, Melanie Feldmann-Koch, Meike Heuser, Elvan Kaminski, Valentina Kerst, Andreas Laurent, Judith Rasten, Lothar Schmitz, Marianna Weber und Meike Weber ihr seid alle Spitze, danke für euer Engagement!

Danke auch an alle MannschaftsführerInnen und Eltern, ohne euch wäre der Spielbetrieb nicht möglich.

Und zu guter Letzt, danke liebes **Trainerteam**, was täten wir ohne euch?



HOCKEY Jugend

GUIDO BECKER

Als Hockey-Jugendwart des BTHV freue ich mich, den Tätigkeitsbericht für das Jahr 2023 präsentieren zu dürfen. Der Hockey-Jugendbereich ist ein Herzstück unserer Abteilung und die Basis für unseren sportlichen Erfolg und unsere gesellschaftliche Verantwortung. Wir sind stolz darauf, dass wir über 400 Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 18 Jahren in unserem Verein haben, die mit Begeisterung, Leidenschaft und Fairness Hockey spielen. Unser qualifiziertes und engagiertes Trainerteam sorgt dafür, dass alle Spieler:innen eine individuelle Förderung und Betreuung erhalten, die ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen entspricht.

Trainerteam



Erstmalig konnten wir in 2023 mit 3 hauptamtlichen Trainern die Grundstruktur für unser Hockeytraining in der Jugend legen. Klare Zuständigkeiten konnten definiert werden. Mit Kristian Martens, Maxi Ksoll und Matthias Kreß verfügen wir über drei hochqualifizierte Trainer, die das Zentrum unseres Trainerteams bilden.

Ergänzt wird das Trainer-Team durch zwei zusätzliche Altersklassenleitungen und eine Vielzahl von unterstützenden Co-TrainerInnen. Insgesamt beträgt die Anzahl, die das Training leiten oder unterstützen ca. 35 Personen.

Wir können sehr glücklich sein, dass, insbesondere mit der Unterstützung von Matthias Kreß, wir jährlich engagierte, junge Menschen finden, die nach Ihrer Schulausbildung ein sportlich-soziales Jahr im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes oder eines Freiwilligen sozialen Jahres absolvieren möchten. Mit Aaron Froese und Jonas Luer haben wir menschlich, wie sportlich eine große Bereicherung für unsere Hockeyabteilung gefunden. Zum Sommer 2023 haben sie die Tätigkeit als „FSJler“ beendet. Beide sind weiterhin im BTHV aktiv, was uns freut. Ihre Nachfolger als „FSJler“ sind Emmy Koch (HTC Stuttgarter Kickers) und Oskar Leweke (SV Bergstedt). Beide unterstützen uns sehr stark im Grundlagenbereich und leiten dort Trainingseinheiten.

Notwendigkeit einer sportlichen Leitung



Allein das o.a. Mengengerüst macht deutlich, wie viele Menschen an der sportlichen und sozialen Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen beteiligt sind. Die Notwendigkeit einer sportlichen Konzeption und sportlichen Zielsetzung für unsere Abteilung leitet sich daraus maßgeblich ab.

Um dieses Konstrukt als erfolgreiche Hockeyjugendabteilung, sowohl im Leistungs- als auch im Breitensport, weiterzuentwickeln und fortzuführen, ist ein folgerichtiger Schritt die Implementierung einer sportlichen Leitung. Eine Person, die sportliche Kompetenz mitbringt, den BTHV als Verein weiterentwickelt, somit als Konzeptionskatalysator wirken kann und gleichzeitig die Weiterentwicklung der sportlichen Kompetenz unserer, insbesondere Co-, Trainer im Blick hat.

Seit Sommer 2023 nimmt diese Rolle Jan Henseler ein. Hierüber freuen wir uns sehr und danken gleichzeitig für die zahlreichen Spenden, die uns die initiale Einstellung ermöglicht haben. Um diese hohe Qualität sicherzustellen, die natürlich auch auf der Anzahl von Köpfen basiert, die daran teilhaben, werden wir auch zukünftig weitere Spendenaktionen benötigen.

HOCKEY Jugend

Sportliche, herausragende Erfolge

In der Hockeyjugend des BTHV wurden im letzten Jahr 2023 herausragende Leistungen und Erfolge sowohl auf regionaler und als auch nationaler Ebene erzielt. Die herausragendsten waren sicher:

- ◆ mU12 (2010/2011) westdeutscher Hallen-Vizemeister

In der Hallensaison wurde die mU12 westdeutscher Vizemeister. Nach einem unglaublich spannenden, aber am Ende leider unglücklichen Shootout, verlor das Team das Finale um die westdeutsche Meisterschaft gegen Rot-Weiß Köln. Trotz der knappen Niederlage können die Spieler, Trainer und Eltern stolz auf diese tolle Leistung sein.



- ◆ mU14 nimmt an Deutscher Zwischenrunde auf dem Feld teil

Nach dem Jahrgangswechsel spielte die mU14 (Jahrgänge 2009 und 2010) auf dem Feld eine sensationelle Saison. Zum Schluss erreichte man die Qualifikation für das Westdeutsche Final4, die Endrunde um die westdeutsche Hockeymeisterschaft. Beim DHC wurde das Team vierter in Westdeutschland und qualifizierte sich damit zur Teilnahme an der Zwischenrunde der Deutschen Meisterschaft in Hamburg beim HTHC. Bei stark wechselhaftem Wetter, mit unvergleichlichen Wolkenbrüchen, gewann das Team am Samstag gegen den ostdeutschen Meister, die Zehlendorfer Wespen. Das zweite Spiel am Sonntag gegen den Gastgeber HTHC (Harvestehuder Tennis und Hockey Club) wurde deutlich verloren. Damit schied unser Team als zweitbeste Mannschaft aus Westdeutschland und sechstbeste Mannschaft in Deutschland aus diesem Wettbewerb aus und erreichte damit ein für den BTHV selten erreichtes sensationelles Ergebnis. Sechstbeste Mannschaft ihrer Altersklasse in Deutschland! Wir sind stolz auf euch! Glückwunsch an das gesamte Team, die Trainer und die Eltern.



Weitere Erfolge konnten auch in anderen Ligen erzielt werden. Beispielfhaft seien hier erwähnt:

- ◆ Mädchen der wU12 gewinnen die WHV-Oberliga-Meisterschaft
- ◆ Mädchen der wU10 erreichen 1. Platz in der 2. Bezirksliga

HOCKEY Jugend

Teilnahme an Turnieren und Camps

Nach vielen Jahren, in denen pandemiebedingt keine Zelt-/Reiseturniere stattfanden, konnten wir in 2023 endlich wieder mehrtägige Turnierreisen in allen Altersklassen durchführen. Auch dabei konnten BTHV-Teams tolle Erfolge erzielen. Diese Turniere sind als Vorbereitungsturniere sportlich und als Reise-turniere auch für den sozialen Zusammenhalt sehr wertvoll. Diese Turniere sind häufig auch Kennenlern- und Unterhaltungsveranstaltungen für die begleitende Elternschaft. Andreas Ribbrock hat die Aufgabe der Turnierkoordination übernommen und leistet in dieser Rolle starke Unterstützungsarbeit für die gesamte Hockeyabteilung. Vielen Dank dafür!

Beispielhaft seien hier ein paar Turniere genannt: Next Generation Cup ASV München (u10/u12), Pfingstturnier in Leverkusen (u8/u10), DCadA HH (mu14), Bremen (u12), wu14 Kurt-Becker-Cup Rüsselsheim (u14), Echte-Fründe-Cup BW Köln, Spandauer HTC (u16)

Eigene Turniere:

Inzwischen werden **drei** BTHV-eigene und überregional sehr beliebte Turniere durchgeführt. Diese werden in der Regel von den Eltern der entsprechenden Jahrgangsguppen organisiert und begleitet. Ein großes Dankeschön an alle hier Beteiligten.

Die eigenen Turniere sind der BeetHovenCup für die weibliche u14. Dabei handelt es sich um ein Feldturnier, das auf BTHV-Kunstrasen über 2 Tage ausgetragen wird. Es konnten Mannschaften aus Braunschweig, Hannover, Nürnberg, Hamburg, Köln, Frankfurt und der Schweiz begrüßt werden. Auch 2024 findet dieses wieder als Feldvorbereitungsturnier statt (13./14. April).

Der 2B-Cup fand in 2023 erstmalig auf unserer Anlage statt. Er wurde von Jonas Luer initiiert, um auch zweiten Mannschaften der u12 ein geeignetes Turnier anzubieten. Auch dieses Turnier fand großen Zuspruch und wurde mit Teams aus Bremen, Hamburg und Speyer gespielt.

Mit dem BeeTHoven-Indoor-Cup wurde das traditionelle Hallenturnier des BTHV bereits zum 7. Mal durchgeführt. In zwei Hallen und an zwei Tagen fanden 4 Tages-(Teil-)Turniere für männliche und weibliche u10 und u12 statt. Auch hier gab es ein buntes Teilnehmerfeld aus vielen unterschiedlichen Städten Westdeutschlands (Krefeld, Düsseldorf, Köln, Frankfurt, Heidelberg). Auch hier danken wir für die sensationelle Unterstützung aus der Elternschaft, ohne die die Durchführung dieser Events nicht möglich wäre.



HOCKEY Jugend

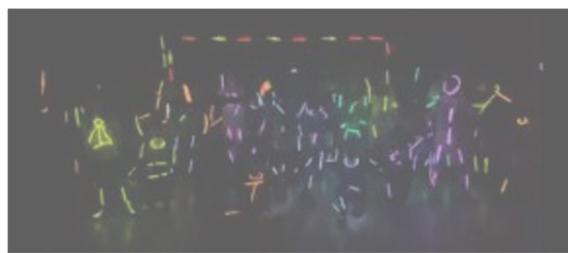
Weitere Veranstaltungen (Auszug)

Neben den zahlreichen Trainingslagern gab es im vergangenen Jahr auch einige besondere Events, die das Vereinsleben bereichert haben. Ein besonderer Tag war der Girlsday, der von der 1. Damenmannschaft organisiert wurde. An diesem Tag konnten alle Mädchen von u8 bis u14 gemeinsam trainieren, spielen und sich austauschen. Die Damen gaben ihnen wertvolle Tipps und motivierten sie, weiter an sich zu arbeiten. Der Girlsday war ein tolles Beispiel für die Förderung des weiblichen Hockeys in unserem Verein.



Ein weiterer Erfolg war der Freunde- und Schnuppertag für 80 vereinsfremde Kinder, die zum ersten Mal Hockey ausprobieren wollten. Die Kinder wurden von unseren engagierten Trainern (Danke Maxi) betreut und konnten in verschiedenen Übungen und Spielen die Grundlagen des Hockeys erlernen. Einige von ihnen waren so begeistert, dass sie sich später für eine Mitgliedschaft entschieden haben.

Große Teamevents wurden insbesondere im Grundlagenbereich zur Teambildung durchgeführt. Dabei standen Indoor- wie Outdooraktivitäten im Zentrum. Es wurde geklettert, gebowlt oder Koordinationsspiele im Wald durchgeführt. Beim Mitternachtshockey der u12



mit 65 Kindern wurde die Hockeyhalle von unseren Trainern wieder zu einer „Schwarzlicht“-Halle umgebaut. Ein grandioses Event für die Kinder, die durch Leuchtstreifen sichtbar im Dunkeln Hockey spielen.

HOCKEY Jugend



Das Weihnachtshockey für die u8 und u10 war ebenfalls ein großer Erfolg. Obwohl es geregnet hat, wurde der Kunstrasen unter Flutlicht in eine festliche Spielfläche verwandelt. In mehreren kleinen Gruppen zeigten die Spieler ihre Fähigkeiten und hatten Spaß mit verschiedenen Hüten wie Weihnachtsmannmützen, Rentierhörnern usw.. Es war ein großer Spaß.

Durch stärkere Ausbildung der Co-Trainer:innen soll die Qualität und Kontinuität des Trainings erhöht werden. Dazu werden wir ein Konzept für regelmäßige Schulungen und Feedbackrunden erstellen, in denen die Co-Trainer:innen ihre Erfahrungen austauschen und neue Methoden und Übungen kennenlernen können.

Spendenaktion

Eine weitere erfreuliche Nachricht ist, dass das Jugendteam eine beeindruckende Spendenaktion organisiert hat, um die Trainingsqualität zu verbessern und zu erhöhen. Da wir nicht alle Mitglieder gleichmäßig mit den Kosten belasten wollten, haben wir uns entschieden, zuerst diejenigen anzusprechen, die mehr finanziellen Spielraum haben. Mit einem überzeugenden Aufruf und einer transparenten Darstellung unserer Ziele haben wir viele großzügige Spender:innen gewinnen können. Mit einer Großspende haben wir insgesamt Spendenzusagen in Höhe von ca. 95.000 € erhalten (über 3 Jahre), die wir für verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung des Trainings einsetzen wollen. Wir sind sehr dankbar für diese Unterstützung und freuen uns, dass unsere Jugendarbeit so viel Anerkennung findet.

Zukunftsthemen

Im Fokus des nächsten Jahres stehen sicher weiterhin die Sicherung und Verbesserung der Trainingsqualität, der Aufbau einer Struktur zur Ausbildung von Jugendschiedsrichtern und die Prüfung der Machbarkeit einer abteilungsübergreifenden Ballschule.

HOCKEY Jugend

Außerdem soll eine Struktur zur Ausbildung von Jugendschiedsrichtern aufgebaut werden, die den Nachwuchs an qualifizierten Schiedsrichtern für unsere Hockeymannschaften sichert. Aktuell ist die Anforderung des WHV, dass pro gemeldeter Regionalliga-Mannschaft ein jugendlicher Schiedsrichter mit „JA-Lizenz“ im Verein existieren muss. Damit wir unserer Teams immer leistungsgerecht melden dürfen, benötigen wir also eine entsprechende Anzahl Schiedsrichter. Das Konzept soll vorsehen, dass unsere Spieler theoretisch und praktisch geschult werden, um die Regeln und das Verhalten als Schiedsrichter zu erlernen. Kinder, die weitergehendes Interesse haben, sollen auf dem Weg zur Lizenz begleitet werden.

Ein weiteres Ziel ist die Prüfung der Machbarkeit einer abteilungsübergreifenden Ballschule, die Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren spielerisch an verschiedene Sportarten mit Ball heranführt. Da es in Bonn ein solches Angebot nicht gibt, könnte dies sowohl für Tennis als auch für Hockey mehr Kinder in den Verein holen, die aus dieser Ballschule koordinativ verbessert herausgehen und Spaß am Sport haben. Die Ballschule soll von qualifizierten Übungsleiter:innen geleitet werden. Eine Diskussion und Konzeption dazu stehen noch aus.



Ich bedanke mich für das Vertrauen der letzten 3 Jahre bei Euch allen. Insbesondere aber bei den Mitgliedern des Jugendteams, allen Eltern, die sich so aktiv in den Teams ihrer Kinder zeigen, sei es als Betreuer:innen oder Kuchenbäcker:innen oder Fahrer:innen und auch den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Trainern. Dieser Verein funktioniert nur, weil wir gleiche Interessen für unsere Kinder und Jugendlichen haben.

HOCKEY Erwachsene

Andreas Busch, Vorstand Hockey



Der Jahresbericht der Hockeyabteilung 2023 gibt uns die Möglichkeit einmal in Ruhe auf das abgeschlossene Hockeyjahr 2023 zu blicken, während im Hockeyalltag ja oft eine Halbserie die nächste jagt.



Zunächst möchten wir die Gelegenheit nutzen, einen Moment des Gedenkens für unseren langjährigen **Trainer Rüdiger Hänel** zu schaffen, er verstarb am

15.05.2023 überraschend im Alter von 64 Jahren. Rüdiger, den wahrscheinlich jede und jeder in Hockeydeutschland als „Keule“ kannte, prägte nicht nur die deutsche Hockeyfamilie als Spieler und Trainer, sondern insbesondere die Geschicke des BTHV während seiner Trainertätigkeit von 1985-1989 und von 2003-2012. Mit seiner Arbeit im BTHV legte Rüdiger den Grundstein für unsere aktuelle 1. Herrenmannschaft, von der Rüdiger einen Großteil in der Jugend ausbildete. Der ganze Verein ist

dankbar für all das, was er für den BTHV sportlich und menschlich geleistet hat oder um es mit den Worten der 1. Herren zu sagen: „Ohne dich würde es uns als Mannschaft nicht geben. [...] Du hast viele von uns hockeytechnisch dahingebracht, wo wir jetzt sind. Vor allem hast du uns aber gezeigt, worauf es im Mannschaftssport ankommt. Gemeinsam Siegen, gemeinsam Verlieren, gemeinsam durch dick und dünn. Du hast uns zu besseren Menschen gemacht und das werden wir nie vergessen. Du hast alles verkörpert wofür wir als erste Herren stehen möchten und da können wir sicherlich für den gesamten Verein sprechen: **Mit dir geht ein Teil des Vereins.**“

Im Bereich des Sportlichen blicken wir insgesamt auf ein sehr erfolgreiches Hockeyjahr 2023 zurück, in dem es vor allem Aufstiege und Klassenerhalte zu bejubeln, aber auch vereinzelt Abstiege zu beklagen galt. Den **1. Damen**, unserer aktuell erfolgreichsten Mannschaft, gelang in der Hallensaison 2022/23 erneut der Klassenerhalt in der 1. Hallenbundesliga und die Damen sammelten in ihrer fünften 1. Bundesligasaison in Folge weitere wichtige Erfahrungen, um sich in der Liga weiterhin fest zu etablieren.

HOCKEY Erwachsene



In der Feldrückrunde 2022/23 war für die Damen aufgrund einer guten Hinrunde auch hier der Klassenerhalt frühzeitig gesichert, die Tabellenspitze (um den späteren Aufsteiger Club Raffelberg) allerdings enteilt, sodass die Rückrunde von Trainer Kristian Martens in erster Linie dazu genutzt werden konnte, in seiner ersten vollständigen Saison auf Talente aus der eigenen Jugend zu setzen und die Spielerinnen des Jahrgangs 2006 an das Damenhockey auf Bundesliga-Niveau heranzuführen. Dies gelang ausgesprochen gut, sodass die Saison nach einem unglücklichen Unentschieden am letzten Spieltag mit einem dennoch sehr erfreulichen 3. Platz abgeschlossen wurde. Hier zeigte sich wieder die ausgesprochen gute Jugendarbeit im BTHV, die trotz immer wieder notwendiger Verstärkung von außen den Kern der Mannschaft bildet und bilden soll.

Hiermit wurde der Grundstein für die Hinrunde der Saison 2023/24 gelegt, in der das Team nach Siegen gegen teilweise stark eingeschätzte Gegner, aber leider auch unnötigen Unentschieden (mit anschließend einem Sieg und einer Niederlage im Penaltyschießen) gegen die beiden Aufsteiger aktuell auf dem 3. Platz mit 6 Punkten Rückstand auf Tabellenführer Bremer HC liegt. Also durchaus noch in Reichweite, um in der

Rückrunde mit vollem Einsatz vielleicht nochmal in Richtung Aufstieg spielen zu können.

Da die Hallensaison in der 1. Bundesliga traditionell sehr kurz an 5 Doppelwochenenden vor und nach Weihnachten gespielt wird, soll hier auch schon der Rückblick auf die bereits abgeschlossene Saison 2023/24 geworfen werden. Die Vorbereitung begann mit dem gemeinsam mit den 1. Herren wieder ins Leben gerufenen und von den Mannschaften in Eigenregie organisierten Bundesliga-Turnier, bei dem wir uns als guter Gastgeber von 6 Damen- und 6 Herrenmannschaften zeigen und gleichzeitig einen Schiedsrichter-Lehrgang ausrichten konnten.

Die Saison der Damen dürfte wohl die erfolgreichste Saison in der Historie des BTHV sein. Der Klassenerhalt wurde so souverän wie nie zuvor eingespielt und bis vier Spieltage vor Schluss hatten die Damen sogar noch die Chance, das Viertelfinale um die Deutsche Meisterschaft zu erreichen. Am Ende schlossen die Damen die Saison dann mit einem erfolgreichen vierten Platz ab und unsere Spielerin Lena Wenzel wurde im Bonner General Anzeiger zur „Sportlerin des Monats“ Dezember 2023 gewählt.

HOCKEY Erwachsene



Die **2. Damen** stiegen am Ende der Hallensaison 2022/23 knapp aus der 2. Regionalliga ab.

Die Rückrunde der Feldsaison 2022/23 lief dafür umso erfreulicher und konnte mit dem -mit 7 Punkten Vorsprung- hochverdienten Aufstieg in die Oberliga gefeiert werden.

Als Aufsteiger läuft die Hinrunde der Feldsaison 2023/24 in der Oberliga noch nicht optimal, allerdings wurden bereits 6 Punkte gesammelt und das Ziel Klassenerhalt ist für das Team von Marcell Karrenbauer weiterhin realistisch erreichbar.



HOCKEY Erwachsene

In der aktuell noch laufenden Hallensaison 2023/24 stehen die 2. Damen auf dem 1. Platz und sind auf dem Weg, ihr Ziel Wiederaufstieg in die 2. Regionalliga zu erreichen. Wir drücken weiterhin die Daumen.

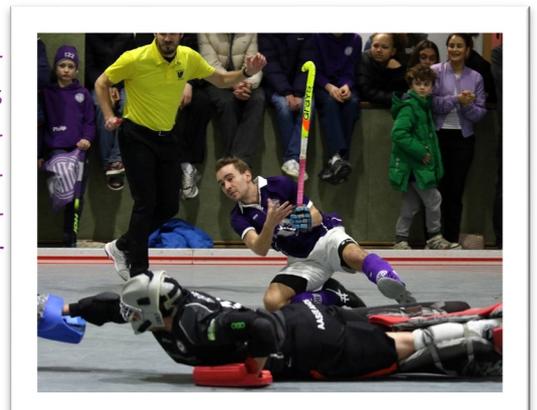
Die 3. Damen, die von Friedrich Borries betreut werden, schlossen die Hallensaison 2022/23 in der 1. Verbandsliga leider auf dem letzten Platz ab und beendeten die Feldrückrunde in der 1. Verbandsliga auf dem 6. Platz.

In der aktuellen Feldsaison 2023/24 stehen sie in der 1. Verbandsliga erneut auf dem 6. Platz und in der laufenden Hallensaison 2023/24 in der 1. Verbandsliga auf dem 5. Platz.



Die 4. Damen, ebenfalls von Friedrich Borries betreut, beendeten die Hallensaison 2022/23 in der 2. Verbandsliga auf dem letzten Platz, stehen in der aktuell laufenden Hallensaison 2023/24 in der 3. Verbandsliga aber auf dem 1. Platz. In der Feldsaison stellen wir aktuell keine 4. Damenmannschaft.

Für die 1. Herren stand am Ende der Hallensaison 2022/23 mit 9 Punkten Vorsprung vor dem nächsten aufstiegsberechtigten Team aus Münster der mehr als souveräne Aufstieg in die 2. Bundesliga fest. Dieser Erfolg und vor allem der klare 13:6 Sieg in dem den Aufstieg besiegelnden Heimspiel gegen Münster führte auch dazu, dass unser Spieler **Felix Dürr** im Februar 2023 zum „Sportler des Monats“ im Bonner General-Anzeiger gewählt wurde.



HOCKEY Erwachsene

Der Schwung dieser sehr erfolgreichen und souveränen Hallensaison wurde dann in die Vorbereitung auf die Regionalliga Feld-Rückrunde 2022/23 mitgenommen. Nach einigen Tests gegen Bundesligisten sowie Vorbereitungsturnieren in Hanau und München wurde die Saison 2022/23 mit einem Punkt Rückstand auf dem 2. Platz beendet.

Der dadurch knapp verpasste Aufstieg lähmte das Team aber keineswegs, sondern nach einer guten Vorbereitung in der anschließenden Sommerpause konnten in der Feldhinrunde der Saison 2023/24 in der Regionalliga bis auf ein Spiel alle gewonnen werden, die meisten davon deutlich.

Aktuell stehen die 1. Herren mit einem Torverhältnis von 42:9 einen Punkt hinter dem Club Raffelberg, gegen den im Frühjahr 2024 noch zwei Spiele bestritten werden, da das letzte Spiel der Hinrunde erst am 21.4.2024 stattfindet. Für Spannung ist in der kommenden Rückrunde 2023/24 also gesorgt.



HOCKEY Erwachsene



Die **2. Herren** um ihren Trainer Arno Schwalb beendeten die Hallensaison 2022/23 in der 1. Verbandsliga auf dem 3. Platz.

In der anschließenden Feld-Rückrunde 2022/23 in der Oberliga musste das Team dann bei Punktgleichheit und gleicher Tordifferenz mit DSD Düsseldorf leider aufgrund der geringeren Gesamtzahl an geschossenen Toren den Abstieg in die 1. Verbandsliga hinnehmen.

In dieser steht die Mannschaft in der aktuellen Feldsaison 2023/24 aktuell im Mittelfeld auf dem 4. Platz.



HOCKEY Erwachsene

In der aktuell noch laufenden Hallensaison 2023/24 steht das Team in der 1. Verbandsliga auf dem 1. Platz und kämpft um den Aufstieg in die Oberliga.

Eine **3. Herren**-Mannschaft haben wir aktuell nur in der Halle gemeldet, wo das Team in der letzten Saison 2022/23 in der 2. Verbandsliga als letztplatzierte Mannschaft den Abstieg in die 3. Verbandsliga hinnehmen musste. Auf dem letzten Platz steht das Team auch in der aktuell laufenden Saison 2023/24 in der 3. Verbandsliga.

Vervollständigt wird das Erwachsenenhockey von unserer Elternmannschaft **HC Chaos** („Die Chaoten“) und der Senioren-Spielgemeinschaft SW Bonn-BTHV („**Janz Bonn**“), die sich in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen zum Training und Turnieren mit Vereinen aus der Region treffen.

Zum Abschluss meines Berichtes aus der Hockeyabteilung Erwachsene möchte ich mich bei meinem Vorgänger Kai Scherping und meinem Vorstandskollegen für die Hockeyjugend Guido Becker bedanken, die gemeinsam die Grundlage für ein sehr erfolgreiches und im BTHV bisher nie dagewesenes Trainerkonstrukt geschaffen haben, von dem sowohl die Jugend- als auch die Erwachsenenmannschaften enorm profitieren.

Mein weiterer Dank gilt all diesen Haupt- und ehrenamtlichen (Co-) Trainerinnen und (Co-) Trainern, allen Betreuerinnen und Betreuern, die den Trainern und Mannschaften den Rücken freihalten und dadurch Zeit für trainingspezifische Themen schaffen. Außerdem gilt mein Dank allen Spielerinnen und Spielern, die extrem viel Zeit, Schweiß und Anstrengung in ihr „Hobby“ Hockey im BTHV stecken. Ohne euch alle würde es den Verein nicht geben.

Abschließend möchte ich all denen danken, die den Hockeysport in welcher Form auch immer unterstützen. Sei es als Fan am Spielfeldrand, als ehrenamtliche Helfer an den Spieltagen oder bei Trainings oder durch finanzielle Unterstützung, ohne die der Betrieb eines Vereins wie des BTHVs heutzutage nicht mehr gewährleistet werden könnte!

Vielen Dank und bleibt uns treu!



Ehrenamtskoordination

Kay Milner

Es erstaunt schon: jeder weiß, dass es die Sportvereine ohne das Ehrenamt nicht geben würde – und das seit Mitte des 19. Jahrhunderts, als die ersten Vereine gegründet wurden. Doch erst in den letzten Jahren entdecken Bund, Länder, DOSB, LSB und andere Organisationen das Ehrenamt – neuerdings versucht man es mit finanziellen Anreizen. Ehrenamtspauschale, steuerliche Vergünstigungen oder sogar die kostenlo-

positiv wie negativ, als Modellverein dienen. Ein kleines Beispiel macht das beigefügte Foto deutlich. Es sind nicht etwa alle Mitarbeiter des BTHV, sondern alle ehrenamtlichen Helfer beim traditionellen Beethoven Cup der WU14 im April 23. Wenn man alle Mitarbeiter im BTHV zählt (Vorstand, Jugendausschüsse, Betreuer, Mannschaftsführer, etc.), kommt man bestimmt auf eine fast dreistellige Zahl. Der BTHV hat



se Nutzung des ÖNPV sollen die Zahl der Ehrenämter erhöhen. Das ist aber der falsche Ansatz – ich kenne keinen Ehrenämter, der auf finanzielle Vorteile Wert legt oder überlegt, eine Aufgabe zu übernehmen, weil sie kostenlos Bus oder Bahn fahren können.

Hier hätte ein Blick in die Praxis vor Ort sicherlich geholfen. Der BTHV könnte dabei in jeder Beziehung,

auch in der Regel keine größeren Probleme, immer wieder neue Mitarbeiter zu finden. Und das große Glück, auch Mitglieder für einzelne Aufgaben außerhalb offizieller Gremien zu finden, die sich engagieren. Und jede Menge sehr unterschiedliche Pilotprojekte anstoßen und durchführen. Paradebeispiel ist Grit Gessler. Was sie alles in den letzten Jahres angestoßen und entwickelt hat: Managerin der 1. Hockey-Damen (die es bis dahin nicht gab und ohne sie würden die Damen heute nicht in der Bundesliga spielen), die Orangene Bank, das Präventionsteam, Visitenkartentafel, Zivis und FSJler. Auch der GA hat in der Serie ‚Helden im Hintergrund‘ ausführlich über zwei BTHV’er berichtet: Linus Nüssler und Jasmin Holtz. Was Jassi als Kinderwartin seit Jahren leistet – Wahnsinn! Oder Wolfgang Zornbach – seit 30 Jahren trainiert er 2x die Woche ehrenamtlich die Chaoten, und das auch samstags um 9 Uhr.

Füreinander.
Miteinander
ENGAGIERT IM EHRENAMT

Wir sind da also sehr gut und sehr breit aufgestellt. Allerdings dürfen die durchaus vorhandenen Probleme nicht übersehen werden. Da ist der zeitliche Aufwand, der eigentlich häufig den Rahmen sprengt und in vielen Fällen einem Halbtagsjob gleicht. Die damalige Hockey-Jugendwartin Susanne Klas hat das mal vor einigen Jahren im Vorstand thematisiert. Gerade dieses Amt ist eigentlich zeitlich nicht zu bewältigen. Von den Nerven mal abgesehen. Und es ist in den letzten

– man hat den Job ja nicht gelernt und weiß nicht, was alles auf einen zukommt. Aber was Ehrenämter zu Recht erwarten dürfen, ist ein gewisser Respekt. Leider gibt es auch da ein trauriges Beispiel, das weh getan hat und noch weh tut. Im letzten Jahr sind die Tennisobfrau Anna und Sportwartin Sarah zurückgetreten. Die Ämter wurden unerträglich – das Verhalten einiger Mitglieder auch. On top haben sie dann auch ihre Mitgliedschaft gekündigt. Eine der beiden ist Clubkind und war 30 Jahre Mitglied. Überhaupt haben es Frauen, da muss nicht um den heißen Brei rumgeredet werden, in gewissen Clubgremien schwer – übrigens eine Erfahrung aus vielen Vereinen. Wie auch die Tatsache, dass sich Ehrenämter leider auch immer wieder mit dem Widerstand von Interessengruppen auseinandersetzen müssen, die ihr eigenes Süsschen kochen.

Trotzdem: aus Fehlern könnte man bekanntlich lernen - in jedem Fall ist das Ehrenamt im BTHV eine lohnende Aufgabe und Ziel..:) – eine gewisse Leidenschaft inclusive. Denn ohne die Ehrenämter wäre der BTHV letztes Jahr nicht 120 Jahre alt geworden – auch das Wahnsinn.



Jahren nicht weniger geworden. Wenn eine Kinderwartin abends bis 22 Uhr angerufen wird, hört der Spaß auf. Und genau der ist entscheidend für das Thema Ehrenamt. Macht es Spaß, sind alle motiviert und engagiert und darauf sollte der Fokus liegen. Wie bekommen wir es hin, dass sich alle gerne im BTHV engagieren?? Eine Herkulesaufgabe. Denn das Gegenteil von Spaß ist Frust. Und der gehört leider zum Ehrenamt dazu. Einige haben in den letzten Jahren ihre Ämter aufgegeben. Ja, auch Ehrenämter machen Fehler





Gastronomie

Ronald & Sabine

Unser kleine Jahresrückblick 2023

Es nun schon unser 4. Jahr mit Euch. Na, mal sehen, was da noch geht?

Am 6. Januar starten wir direkt mit vollem Haus; Folk Night im großen Saal, wie jeden 1. Freitag im Monat.

Die Hockey-Hallensaison ist auch noch in vollem Gang mit vielen Heimspielen.

Dazu kamen noch die Handball WM und natürlich, superspannend, die Hockey WM mit bekannt erfreulichem Ausgang. Deutschland ist Hockey Weltmeister. Im Handball leider aus im Viertelfinale.

Die Buchungen für Veranstaltungen und Versammlungen nehmen weiter zu. Langsam, aber OK. Wir haben ja auch immer noch unser Problem - kein Personal!

Das Karnevalswochenende haben wir dann kurz zum Luft holen genutzt.

2024 bzw. 2025 sollten wir mal eine **After-Zoch** BTHV Karnevalsparty planen! Oder?!

Mitte März tut sich auf einmal was auf dem Miesengelände. Die werden doch nicht anfangen zu bauen? Ne, werden sie nicht! War ja klar.

Dann gestalten wir eben unsere Internetseite neu, die ist inzwischen fertig. Könnt Ihr gerne mal gucken. Die Oster-Camps wieder mit viel Spaß, lecker Essen und viel Haribo. Haben wir gehört. An dieser Stelle mal ein großes Lob an die Trainer, die das echt super machen. Am Gründonnerstag Kaminfeuer im Wintergarten? Geburtstagsfeier auf unserer Terrasse mit Fingerfood, Pittermännchen und Kaminfeuer. Super Idee!

Das Osterwochenende hatten wir traditionell geschlossen.

Dann ging es Schlag auf Schlag auf den Sommer zu: Abbau Traglufthalle – Neues Jugend Hockey Turnier von FSJler Jonas (in 2024 KeulenCup) – BeethovenCup - Start der Hockeysaison – Start der Medenspiele, hier hat es auch mit der Essensbestellung in 2023 ganz gut geklappt. Danke dafür.

Paddy hatte dann eine super Idee; einfach mal Freitagabend das Dotty's Rocken. Der 26.Mai war ein super Abend.

Mai, Juni und Juli hatten wir sehr gut zu tun und freuten uns nach den ersten zwei Sommer Camp Wochen auf den Sommerurlaub. Nach dem Urlaub ist vor dem

Urlaub; Sommer Camps 2. Teil .

Es stehen auch einige Feiern im Saal und Caterings für Geburtstage, Hochzeiten und Firmenevents auf dem Plan. Es ist fast alles wieder wie früher, da hatten wir nur Personal. BTHV Sommerfest? OK, eben dann 2024.

Am 1. September – Paddy Rockt das Dotty's Teil 2.

Für die, die es wissen möchten, am 5. Sept. wurde unser Gasherd auf H-Gas oder so, umgestellt. Super Tennis Club Meisterschaften, auch das Wetter hat dieses mal mitgespielt, und Hockey Stadtteil Pokal, 1. Damen Hockey Spiel und Aufbau Traglufthalle, Sonntag mit 2. Herren Hockey Spiel und 1. Herren Hockey Spiel und – Wochenende vorbei.

Dann ist auf einmal schon Herbst – Ferien Camps – „Haribo macht Kinder froh!“

Im Oktober haben wir uns entschlossen erst einmal montags geschlossen zu lassen bis wir verlässliches Personal gefunden haben.

Ein Tipp für die, die es noch nicht wissen; wir sind SKY bzw. DAZN Sportsbar und zeigen nicht nur Dortmund gegen München.

Bundesliga komplett, Champions League, DFB Pokal, Formel 1, auch Tennis usw.

21.+22.10 Beethoven Hallen Cup immer super

Für das Bonnepoppen Gänseessen hat sich leider kein Termin ergeben, das Gänseverdauen im Dotty's war doch auch ganz nett. Für 2024 haben wir den Termin schon fest.

11.+12.11. Hockey Bundesliga Hallen Turnier, hier waren leider nur der Bremer HC unsere Gäste – sorry und die Düsseldorfer „kurzfristig“

Zum Jahresabschluss gab es sie dann, die BTHV Club Weihnachtsfeier. War doch super, gerne wieder!

Direkt im Anschluss starten wir unseren Winterurlaub, wohl verdient, wie wir meinen.

Das war unser 2023, ein starkes Jahr, als Dank eine kleine Spende an den Verein. Wir freuen uns nun auf 2024.

Liebe Grüße aus dem Dotty's
Sabine und Ronald



Unterstützer und Förderer

Der BTHV dankt den nachfolgenden Firmen/Unternehmen und ihren Mitarbeiter:innen für ihre Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft und Sorgfalt.

Hupfauer Traglufthallenbau– Kissing

Diekmann Tennisplatzbau - Bonn

Abt Elektrotechnik - Bonn

Heizung und Sanitär Walbrück –Bonn

Malerwerkstatt Juri Meyer - Wachtberg

Sparkasse KölnBonn



IMPRESSUM

Bonner Tennis- und Hockeyverein e.V.

Anschrift: Christian-Miesen-Straße 1
53129 Bonn

Geschäftsstelle: Matthias Caspari, Kirsten Machts, Susi Rutz, Kay Milner
T: 0228/238529
F: 0228/232804
M: info@bthv.de

Verantwortlich:
Inhalt: Frank Rosbund, 1.Vorstandsvorsitzender
Gestaltung: Frank Rosbund
Redaktion: BTHV Vorstand und Geschäftsführung

